



**PAINTED SOUND**

by KOTHER

# Executive Summary

*Investoren- & strategisches Partnerschaftsdokument*

---

KUNST. ROCKKULTUR. LEBENSERFAHRUNG. SAMMELBARE WERKE.

**Klaus Kother — Founder & Artist**  
klaus@paintedsound.de · +49 157 769 19 803

## 1. Executive Statement

---

PAINTED SOUND by Kother ist ein zeitgenössisches Kunstprojekt von Klaus Kother, in dem historische und gebrauchte Gitarren in eigenständige, unwiederholbare Kunstwerke transformiert werden. Die Gitarre ist dabei nicht Träger einer Bemalung, sondern das Medium selbst: Form, Geschichte und Gebrauchsspuren des Instruments werden Teil des künstlerischen Prozesses.

Das Archiv umfasst inzwischen 33 abgeschlossene Originalwerke, entwickelt über einen kontinuierlichen Arbeitsprozess von gut einem Jahr, gegliedert in erkennbare Werkzyklen und ergänzt um zwei abgeschlossene Rauminstallation; eine dritte ist in Arbeit. PAINTED SOUND befindet sich damit nicht mehr in einer Konzeptphase. Die Aufgabe dieses Dokuments ist es, ausgewählten Gesprächspartnern zu zeigen, wie aus dieser bestehenden künstlerischen Position eine international sichtbare Plattform werden kann.

## 2. Die künstlerische Idee

---

Die Gitarre gehört zu den prägendsten visuellen Symbolen der modernen Musikgeschichte – sie steht für Rock’n’Roll, Freiheit, Individualität, Erinnerung. Ein klassischer Bildträger beginnt als neutraler Untergrund; eine Gitarre ist es nie. PAINTED SOUND setzt an dieser kulturellen Aufladung an: Die Instrumente werden nicht dekoriert, ihre Identität wird in den künstlerischen Prozess aufgenommen und transformiert. Gebrauchsspuren können sichtbar bleiben, Reparaturen Teil des Werkes werden. Musikobjekt, persönliche Geschichte, künstlerische Transformation und Dokumentation ergeben zusammen ein eigenständiges Sammlerobjekt – etwas anderes als eine Custom-Gitarre, etwas anderes als klassisches Musik-Memorabilia.

## 3. Klaus Kother — Der Artist-Operator

---

Klaus Kother kommt nicht aus einer akademischen Künstlerlaufbahn. Seine künstlerische Position ist aus einem ungewöhnlich bewegten Leben entstanden – und das ist für PAINTED SOUND keine dekorative Biografie, sondern der Erklärungsgrund seiner künstlerischen Haltung:

- Musikbranche: Store- und Projektleiter bei MJ Guitars München, in geschäftlicher Verbindung mit Matthias Jabs (Scorpions); jahrelange Kuratierung historischer Vintage-Instrumente.
- Finance & Family Office: Jahrzehnte im internationalen Devisenhandel; Investor Finder für die Piëch Automotive AG, Sales & Relationship Manager im Piëch Family Office Luzern, Head of Sales der AMYP Ventures AG.
- Mode & Motorsport: Gründer der Labels ROX Fashion und TARA Couture; Porsche-Rennsport 1993–2000 mit eigenem Team und Clubpräsidentschaft.

Menschen, die ihn über Jahrzehnte begleitet haben, nennen ihn wiederholt einen „Lebenskünstler“. Der Münchner P1-Türsteher und Schriftsteller Damir Fister brachte es am 30. Mai 2014 so auf den Punkt:

„Du bist wirklich der einzige Klaus, der Liberace, Siegfried & Roy und der unglaubliche Hulk in einer Person sind. Chapeau.“

## 4. Das Werkarchiv

---

33 abgeschlossene, signierte und nummerierte Originalwerke, begleitet von Werk-, Zustands- und Provenienzdokumentation: bemalte elektrische, akustische und historische Instrumente, freie und Auftragsarbeiten, skulpturale Arbeiten sowie zwei abgeschlossene Rauminstallationen (eine dritte in Arbeit). Jedes Werk entsteht individuell, ohne industrielle Serienproduktion – die Begrenztheit des Archivs ist damit strukturell, nicht künstlich erzeugt.

## 5. Künstlerische Entwicklung als Wertfundament

---

Der eigentliche Kern des Investment-Arguments liegt nicht im einzelnen Werk, sondern in der Lesbarkeit der Entwicklung, die das Archiv dokumentiert: Zyklus I (Werke 1–10) etabliert die unmittelbare, gestische Ur-Signatur; Zyklus II (Werke 11–15) zeigt eine kontrolliertere, bewusster komponierte Bildsprache; die spätere Phase führt vom Bildobjekt zum skulpturalen und schließlich zum räumlichen Werk. Wer heute in das Archiv einsteigt, steigt in eine bereits dokumentierte, sich fortsetzende Entwicklungslinie ein – jedes neue Werk vertieft diese Linie, statt sie zu wiederholen, und erhöht damit die Erzählbarkeit und den Kontext des gesamten Bestands.

## 6. Marktvalidierung & Geschäftsmodell

---

Erste Kooperationen belegen die Tragfähigkeit außerhalb des eigenen Ateliers: eine Auftragsarbeit zum fünfjährigen Jubiläum der Motorworld München, versteigert zugunsten der Laureus Sport for Good Foundation, sowie eine weitere Auftragsarbeit auf Basis eines historischen Fender-Modells. Daraus ergeben sich drei Erlössäulen:

- Selektive Werkverkäufe aus dem geschlossenen 33-teiligen Archiv.
- Corporate Commissions für Marken, Institutionen und Jubiläen.
- Ausstellung und Erlebnis: Sponsoring, kuratierte Previews, Kooperationen rund um die Rauminstallationen.

## 7. Zielgruppe und Strategie

---

PAINTED SOUND adressiert die Schnittmenge mehrerer Sammlerwelten: zeitgenössische Kunst und Guitar Collecting, Automotive- und Motorsport-Sammler, Corporate Art und

Hospitality, Family Offices auf der Suche nach unkorrelierten Passion Assets. Die internationale Entwicklungsstrategie umfasst den gezielten Aufbau von Galerie- und Ausstellungsbeziehungen, internationale Präsentationen, direkte Sammleransprache sowie – langfristig – eine eigene Präsenz in München.

## 8. Das Investitionsmodell

---

PAINTED SOUND sucht kein Kapital für Produktion – der Künstler produziert bereits kontinuierlich. Kapital soll Beweglichkeit schaffen: Reisen, Präsentationen, Galerieverhandlungen, professionelle Dokumentation. Im Zentrum steht die Beteiligung an einer zukünftigen Entwicklung, nicht eine klassische Finanzierung mit Rückzahlungsplan. Das bereits geschaffene Werkarchiv bleibt rechtlich im persönlichen Eigentum von Klaus Kother; eine mögliche Struktur sieht eine vertraglich definierte wirtschaftliche Beteiligung des Investors an einem bestimmten Werkbestand bzw. dessen Verkaufserlösen vor, sauber getrennt vom künstlerischen Eigentum. Die endgültige Ausgestaltung – Beteiligungsquote, Rechte, Laufzeit – wird individuell sowie rechtlich und steuerlich professionell ausgearbeitet.

Ein Investment ist mit unternehmerischem Risiko bis hin zum vollständigen Kapitalverlust verbunden; eine Rendite wird nicht garantiert.

## 9. Warum jetzt

---

Ein Investor steigt hier nicht in eine Idee ein, sondern in eine bereits bestehende Position: 33 abgeschlossene Werke, ein dokumentiertes Archiv mit mehreren Zyklen, zwei abgeschlossene Installationen und eine dritte in Arbeit, erste Kooperationen, erste internationale Kontakte. Die Frage ist nicht mehr, ob hier Kunst entstehen kann, sondern wie weit sich eine bereits existierende künstlerische Position international entwickeln lässt. Gesucht werden wenige, strategisch passende Partner – Family Offices und Menschen, die Kunst, Musikgeschichte und langfristige Entwicklung verstehen. Der erste Schritt ist ein vertrauliches persönliches Gespräch.

Die Gitarre bleibt das zentrale Medium. Die Kunst ist die Transformation. Das Archiv ist das Gedächtnis. Die Zukunft ist der Raum.

Klaus Kother — Founder & Artist, PAINTED SOUND by Kother

### Vertraulichkeit und rechtlicher Hinweis

Dieses Dokument dient ausschließlich Informations- und Gesprächszwecken mit ausgewählten potenziellen Investoren und strategischen Partnern. Es stellt kein öffentliches Angebot, keine Anlageberatung, keinen Prospekt und keine Aufforderung zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Die konkrete rechtliche, gesellschaftsrechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Struktur einer Beteiligung ist vor Umsetzung individuell zu prüfen und durch qualifizierte Rechts- und Steuerberater zu dokumentieren. Alle Aussagen über zukünftige Entwicklungen stellen Planungen oder strategische Zielsetzungen dar und sind keine Garantie für deren Eintritt.